



Anleitung zur sterilen Entnahme von Milchproben für die bakteriologische Milchuntersuchung

1. Dauerhafte Beschriftung des sterilen Röhrchen:



- Name des Tierbesitzers
- Name des Tieres
- Identifikation des zu probenden Viertel (VR/VL/HL/HR)

2. Grobreinigung des Euters

3. Die ersten 2 - 3 Milchstrahlen in einen Vormelkbecher abmelken

4. Schalmtest durchführen und protokollieren

5. Zitzentauchen mit Jod und anschliessend Zitzen abtrocknen

6. Hände gut reinigen, eventuell Einweghandschuhe anziehen

7. Zitzenkuppe mit 70 - 80 %-igem Alkohol (Brennspiritus, Desinfektionstüchlein) desinfizieren
Bei der Probung mehrerer Viertel mit der entferntesten Zitze beginnen und mit der nächststehenden Zitze enden.

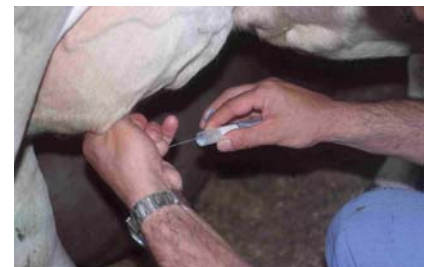


8. Das Proberöhrchen mit der schwachen Hand so öffnen, dass die Innenseite des Deckels nicht berührt wird und durch die Hand vor Verschmutzung geschützt ist.
Den Deckel nicht ablegen oder in den Mund nehmen!



9. Das Röhrchen mit der schwachen Hand möglichst waagrecht halten, um zu vermeiden, dass Schmutzpartikel aus der Umgebung oder vom Tier ins Innere gelangen.

10. Mit der Arbeitshand die Zitze des zu probenden Viertels schräg halten und mit möglichst wenig Melkbewegungen einen kräftigen Strahl Milch ins sterile Röhrchen melken. Der Röhrchenrand darf nicht berührt werden!



Bei der Probung mehrerer Viertel mit der nächststehenden Zitze beginnen und mit der entferntesten Zitze enden.

11. Das Proberöhrchen fest verschliessen, kühlen und möglichst schnell weiterleiten.